

Kelten-Rallye für 8 bis 10-Jährige



**Archäologische Spuren
im Herzen Europas**

Die Kelten-Rallye führt euch durch die Sonderausstellung "Eisen verändert die Welt". Mit der Rallye könnt ihr mit der Klasse oder mit der ganzen Familie gemeinsam herausfinden, ob die keltischen Zeitgenossen von Obelix wirklich nur blau-weiß gestreifte Hosen trugen, was Regenbogenschüsselchen sind und ob die Kelten schon Rasierapparate hatten und Glas kannten.

In zwei Museumskoffern sind nachgearbeitete Werkzeuge und Alltagsgegenstände aus Eisen sowie Schmuck aus Bronze und Glas. Diese könnt ihr in die Hand nehmen und untersuchen. Mit den Playmobil-Figuren könnt ihr die Berufe der Archäologen und Paläontologen kennenlernen.

Wer waren die Kelten?



Diese drei Gallier gehören zu den bekanntesten Kelten

Die Römer nannten sie Gallier. Damit meinten sie die Volksstämme, die links vom Rhein lebten.

Die Kelten bestanden aus mehreren Volksstämmen, die eine gemeinsame Kultur und Sprache hatten.

Sie lebten in der Eisenzeit, von 800 bis 50 vor Christus, in West-, Mittel- und Osteuropa.

1 Welche von diesen Gallier-Figuren kennst du?

Schreibe ihre Namen auf: Majestix, Miraculix, Troubadix, Automatix, Falbala

Die Rohstoffe der Kelten



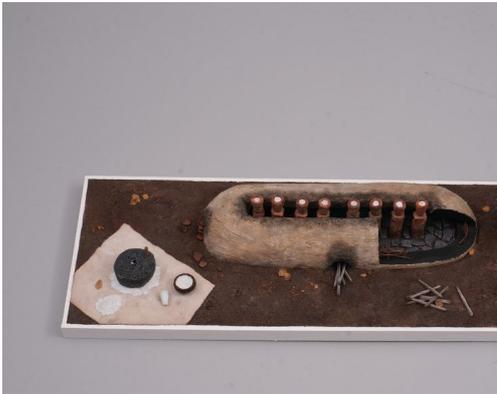
2 Welche Rohstoffe waren ganz wichtig für die Kelten?

- Holz
- Plastik
- Eisen
- Wolle und Flachs

3 Für was brauchten die Kelten ganz viel Holz?

- Für ihre Eisen-Verhüttungsöfen
- Für ihre Töpferbrennöfen
- Für den Bau ihrer Häuser
- Für den Bau der Befestigungsmauern





Miniatur-Modell einer Salzsiedeanlage

4 Salz war auch ein lebenswichtiger Rohstoff, der sehr begehrt und sehr wertvoll war. Daher wurde und wird Salz auch heute noch genannt:

- Schwarzes Gold
- Weißes Gold
- Weiß-Kristall-Gold

Geschichte, erfindungsreiche und kunstvolle Handwerker

5 Was konnten die keltischen Handwerker alles herstellen?

- Sie konnten Eisen als neuen Werkstoff herstellen
- Sie konnten neue Werkzeuge und Alltagsgeräte aus Eisen schmieden
- Sie konnten Schmuck aus Bronze und Glas herstellen
- Sie konnten Bleistifte zum Schreiben herstellen
- Sie konnten aus Wolle und Flachs ihre Kleidung weben
- Sie konnten aus Pflanzen zahlreiche Farben für ihre Wolle und den Flachs herstellen

6 Suche dir in den Vitrinen folgende Gegenstände aus und schreibe sie auf:

- 1) Ein Werkzeug aus Eisen: Tüllenbeil, Holzmeißel
- 2) Ein Alltagsgerät aus Eisen: (Rasier) Messer
- 3) Eine Waffe aus Eisen: Schwert, Lanze



7 Im Museumskoffer befindet dieses nachgearbeitete ?? aus Eisen.

Was ist das?

- Ein Butterbrotmesser
- Ein Taschenmesser
- Ein Messer zum Haare schneiden
- Ein Rasiermesser



Keltische Regenbogenschüsselchen aus Gold

8 Woher kommt der Name?

Die keltischen Goldmünzen wurden Regenbogenschüsselchen genannt, weil sie die Form einer kleinen Schüssel haben. Und nach einer Sage kann man am Ende eines Regenbogens Goldmünzen finden. Die Münzen sind verziert mit Vogelköpfen, Fabelwesen und Punkten, Halbkreisen und Blättern.



Bügel Fibel (Gewandnadel)

9 Die keltischen Kunsthandwerker

Schmuck stellten die Kelten meist weiterhin aus Bronze her, da diese so schön rot-golden glänzte. Wie diese Gewandnadel funktionierte, könnt ihr an dem nachgearbeiteten Exemplar aus dem Museumskoffer ausprobieren. Was sieht heute noch so ähnlich aus? Eine Sicherheitsnadel



10 Auch Schmuck aus Glas war sehr beliebt. Die komplizierte Kunst, aus Sand (!), nämlich aus Quarzsand, Glas herzustellen, hatten die Kelten bei den Römern kennengelernt.

Die Kelten konnten mit unterschiedlichen Metalloxyden das Glas blau, grün, rot, gelb und violett färben. Sie stellten nicht nur Perlen für Halsketten her, sondern auch Armreifen. Ein Beispiel könnt ihr in einer Vitrine sehen.



Gewebte Bänder und ihre Muster und Farben

11 Hatten die Kelten nur blau-weiß gestreifte Hosen wie Obelix?

In dieser Vitrine könnt ihr gewebte Bänder mit ihren Farben und Mustern entdecken. Zeichne dein Lieblingsmuster mit den Farben, die die Kelten schon herstellen konnten.

Und wenn ihr Obelix eine neue Hose "anziehen" wollt, könnt ihr das auf der Postkarten-Zeichnung - zum Mitnehmen - machen!



Der Playmobil-Archäologe

12 Welche Ausstattung braucht ein Archäologe?

Schreibe 5 Werkzeuge und Ausstattungsgegenstände auf:

Schaufel, Hammer, Kelle, Spatel, Pinsel



Der Playmobil-Paläontologe

13 Was gräbt ein Paläontologe aus?

- Städte und Dörfer
- Alltagsgeräte, Werkzeuge und Waffen
- Ausgestorbene Tiere
- Ausgestorbene Pflanzen



Glückwunsch!! Ihr habt das Ziel erreicht!!